

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	V/0882/2017
Auskunft erteilt:	Frau Gerick, Frau Kratz-Trutti, Frau Pohl
Ruf:	492-5528
E-Mail:	Gerick@stadt-muenster.de
Datum:	30.10.2017

Betrifft

Trägervergabe für die Kindertageseinrichtung am Markweg in Münster-Mitte

Beratungsfolge

14.11.2017	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
22.11.2017	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
06.12.2017	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
13.12.2017	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die oben genannte viergruppige Kindertageseinrichtung am Markweg in Münster-Mitte dem Kinder- und Jugendhilfeträger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH (siehe Begründung zu Ziffer 3).

Voraussichtlicher Betriebsbeginn der Kindertageseinrichtung ist im Frühjahr 2019 geplant.

2. Zur Regelung der gegenseitigen Rechte und Pflichten werden folgende vertragliche Vereinbarungen entsprechend getroffen:

2.1. Für die Kindertageseinrichtung werden **vertragliche Regelungen zur Trägerschaft** (Leistungsvereinbarung) zwischen dem Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH und der Stadt Münster getroffen. Es wird ein Trägeranteil von 9% vereinbart.

Mietvertragliche Regelungen werden zwischen dem Investor Holz GmbH (Vermieter) und dem Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH getroffen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf Transferaufwendungen im Teilergebnisplan (hier: städtischer Anteil an den Betriebskostenzuschüssen)

Die Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung Markweg betragen auf der Grundlage der unter Ziffer 1 der Begründung genannten Gruppenstrukturen

- für April bis Dezember 2019 = 599.400 €
- für 2020 ff. = 819.800 €

Die Kosten teilen sich wie folgt auf Land, Stadt und Träger auf:

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(Erforderlicher Zuschuss)	
1	2	3	4	5	6	7	
Fröbel	91,00%	36,00%	55,00%	9,00%	9,00%	0,00%	55,00%

Träger	April. - Dez. 2019			2020		
	Trägeranteil		Städtischer Anteil	Trägeranteil		Städtischer Anteil BKZ
	Angebot	Stadt. (erforderlicher Zuschuss)	gesamt	Angebot	Stadt. erforderlicher Zuschuss	gesamt
	5	6	7	5	6	7
Fröbel	53.946,00 €	0,00 €	329.670,00 €	73.782,00 €	0,00 €	450.890,00 €

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Betriebskostenzuschüsse (Transferaufwendungen) wurden bereits mit dem Errichtungsbeschluss V/0445/2017 dargestellt und sind im Entwurf des Haushaltplanes 2018 für die Jahre 2019 ff. bei der Produktgruppe 0601 vorgesehen.

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat die bedarfsgerechte Errichtung dieser Kindertageseinrichtung mit der Vorlage V/0445/2017 beschlossen:

Die Kindertageseinrichtung in Münster-Mitte beginnt zunächst mit folgenden Gruppen:

- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 2-6 Jahren (G1)
- 1 Gruppe für Kinder im Alter von 0-3 Jahren (G2)
- 1 Gruppe für Kinder im Alter von 3-6 Jahren (G3)

Die jeweilige Gruppenstruktur wird auf der Grundlage der jährlich zu vereinbarenden Rahmenstrukturen bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Neben dem Angebot einer wöchentlichen Betreuung von 45 Stunden werden ebenfalls elterliche Bedarfe nach einer wöchentlichen Betreuung von 25 Stunden und 35 Stunden mit Übermittagsbetreuung (Blocköffnungszeit) flexibel angeboten.

Im Rahmen des oben genannten Errichtungsbeschlusses hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Trägerschaft für diese Einrichtung an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

Im Rahmen der Trägerschaftsausschreibung wurden die Träger darauf hingewiesen, dass abhängig von den Bedarfen, Angebote des Modellprojektes ExtraZeit/FlexiZeit zu prüfen sind, um so den Eltern die Möglichkeit zu geben, flexible Öffnungszeiten der Kita wahrzunehmen.

2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft

Die Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster sowie die in der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII (AG 5 – Kindertagesbetreuung) tätigen Träger wurden am 28.08.2017 über die Planungen der Stadt Münster zum Neubau dieser Einrichtung und über das Ausschreibungsverfahren für die Betriebsträgerschaft informiert und gebeten, bis zum 15.09.2017 ihr Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft mitzuteilen. Gleichzeitig erfolgten diesbezüglich eine Pressemitteilung am 28.08.2017 und eine Veröffentlichung der Ausschreibung auf der Internetseite des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 26.09. und 04.10.2017 ihre Konzepte und trägerschaftlichen Vorstellungen entsprechend der in Kapitel 3 genannten Kriterien dar.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war der 13.10.2017.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V. (ASB), Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
- Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands NRW Nord (CJD NRW Nord), Am Oespeler Dorney 41-65, 44149 Dortmund
- educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH (educcare), Alter Markt 36-42, 50667 Köln
- FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH (Fröbel), Komödienstraße 18-24, 50667 Köln
- Kleine Riesen Nord gGmbH (Kleine Riesen Nord), Esslinger Straße 69, 73732 Esslingen
- Konzept-e Trägernetzwerk Kind und Beruf gGmbH (Konzept-e), Wankelstraße 1, 70563 Stuttgart
- Step Kids KiTas gGmbH (Step Kids), Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin

3. Trägerauswahl

3.1. Kriterien für den Entscheidungsvorschlag

Mit der Bewerbung haben die Träger Konzeptionen übersandt, die den Anlagen zu entnehmen sind. Die Verwaltung hat mit allen Bewerbern umfangreiche Trägergespräche anhand des in der Vorlage V/0376/2017 beschriebenen neuen Gesprächsleitfadens geführt und die folgenden, in der Vorlage beschriebenen Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche/Konzepte herangezogen:

- Wirtschaftlichkeit
- Fachlichkeit/Pädagogik
 - o Rahmenkonzept
 - o Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik
 - o Gesundheitsförderung
 - o Sozialraumorientierung und Kooperationspartner
 - o Erziehungs- und Bildungspartnerschaften
 - o Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen
- Besondere Merkmale/Eignung

Die Zusammenfassung der Gesprächsdokumentation sowie die Informationen aus den ausführlichen Gesamtkonzeptionen der Träger sind dem im Anhang beigefügten Auswertungsformular zu entnehmen.

3.2. Analyse der Wirtschaftlichkeit

Im Rahmen dieser Analyse werden jeweils die jährlichen Kosten für den durchgängigen Betrieb einer Kindertageseinrichtung dargestellt. Die anteiligen Betriebskosten ab Inbetriebnahme der Einrichtungen werden unter „II. Finanzielle Auswirkungen“ aufgeführt.

Trägeranteile

Bezüglich des gesetzlichen Trägeranteils gibt es für die Trägerschaft folgende Angebote:

Die Angebote der Träger zum Eigenanteil des Trägers an den Betriebskosten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen. Zur Bewertung der Angebote ist dort zusätzlich der prozentuale Anteil für den gesamten städtischen Zuschuss dargestellt (= Gesetzlicher Förderanteil am Betriebskostenzuschuss + freiwilliger städtischer Zuschussanteil am Eigenanteil des Trägers).

a) Vergleichstabelle: Prozentuale Aufteilung der Betriebskosten

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(erforderlicher Zuschuß)	
	1	2	3	4	5	6	7
ASB	91,00%	36,00%	55,00%	9,00%	2,50%	6,50%	61,50%
CJD NRW*					0,00%	9,00%	64,00%
CJD NRW**					3,00%	6,00%	61,00%
educicare					5,00%	4,00%	59,00%
Fröbel					9,00%	0,00%	55,00%
Kleine Riesen Nord					9,00%	0,00%	55,00%
Konzept-e					5,00%	4,00%	59,00%
Step Kids					9,00%	0,00%	55,00%

*Trägeranteilangebot für die ersten drei Jahre,

**Trägeranteil ab dem 4. Jahr

Die jährlichen Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung Markweg betragen ab 2020 ff. 819.800 € und teilen sich dementsprechend wie folgt auf:

b) Vergleichstabelle: Beträge Trägeranteil/Freiwilliger städt. Zuschuss/Städtischer Gesamtanteil BKZ

Träger	Jährliche Kosten ab 2020 ff					
	Trägeranteil				Städtischer	
					Anteil BKZ	
	Angebot		Stadt. (FWZ)		gesamt	
	%	€	%	€	%	€
	5	6		7		
ASB	4,00%	32.792,00	5,00%	40.990,00	60,00%	491.880,00
CJD NRW*	0,00%	0,00	9,00%	73.782,00	64,00%	524.672,00
CJD NRW**	3,00%	24.594,00	6,00%	49.188,00	61,00%	500.078,00
educcare	5,00%	40.990,00	4,00%	32.792,00	59,00%	483.682,00
Fröbel	9,00%	73.782,00	0,00%	0,00	55,00%	450.890,00
Kleine Riesen Nord	9,00%	73.782,00	0,00%	0,00	55,00%	450.890,00
Konzept-e	5,00%	40.990,00	4,00%	32.792,00	59,00%	483.682,00
Step Kids	9,00%	73.782,00	0,00%	0,00	55,00%	450.890,00

Der Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH, der Träger Kleine Riesen Nord gGmbH und der Träger Step Kids KiTas gGmbH bieten den vollen Trägeranteil von 9% für den Betrieb der Kindertageseinrichtung an. Alle anderen Träger bieten einen geringeren Trägeranteil an, sodass ein freiwilliger städtischer Zuschuss notwendig wird.

3.3. Analyse der Fachlichkeit/Pädagogik

Anhand der in der Vorlage V/0376/2017 beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema der Fachlichkeit/Pädagogik wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der interessierten Träger ausgewertet (siehe hierzu auch die ausführlichen Auswertungsformulare im Anhang dieser Vorlage).

Der Träger:

- **ASB Regionalverband Münsterland e.V.**

Der Träger betreibt seit März 2017 eine Kindertageseinrichtung am Carlo-Schmid-Weg in Kinderhaus und ab 01.10.2019 eine Einrichtung an der Regina-Protmann-Straße. Der Träger betreibt zusätzlich in anderen Städten Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in einer Kindertageseinrichtung.

Der Träger:

- **Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands NRW Nord**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger CJD NRW Nord betreibt bundesweit 52 Kindertageseinrichtungen, davon drei in Nordrhein-Westfalen. Zudem werden in 2018 13 weitere Kitas eröffnet.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren als Schwerpunkte die Handlungsfelder Religionspädagogik, Sport- und Gesundheitspädagogik, musische Bildung und politische Bildung.

Der Träger:

- **Educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH**

Die educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH ist ein in Münster ansässiger Träger und zurzeit Betreiber einer Kindertageseinrichtung (Betriebskita Lacki Kids in Hilstrup). Bundesweit ist er Betreiber von aktuell 30 Kindertageseinrichtungen.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Angebot einer bilingualen Spracherziehung. Zudem bietet educcare flexible Öffnungszeiten je nach Bedarf der Eltern an. Der Träger benannte darüber hinaus seine Offenheit für eine Vernetzung im Stadtteil, der Kooperation mit der Kindertragespflege sowie möglicher Synergien zum Standort in Hilstrup.

Der Träger:

- **FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 155 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren für diesen Standort zudem Schwerpunkte im Bereich Gesundheit, Ernährung und Bewegung. Darüber hinaus sollen Vernetzungen und enge Kooperationen im Stadtteil, insbesondere mit der Thomas-Morus-Schule, die ebenfalls im offenen Konzept arbeitet, entstehen.

Der Träger:

- **Kleine Riesen Nord gGmbH**

Ab 2018 wird der Träger vier Kitas in Münster betreiben (Willingrott, Hermannschule, Pavillon und dauerhafte Einrichtung Albachten, Meyerbeerstraße). Der Träger betreibt aktuell bundesweit 26 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem das mögliche Angebot von Bilingualität in der Kita und das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in einer Kindertageseinrichtung. Der Träger benannte darüber hinaus eine konkrete Zusammenarbeit mit den im Sozialraum ansässigen Kitas, Schulen und Sportvereinen und stellte seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindertagespflegestellen an bereits bestehenden Kitastandorten vor.

Der Träger:

- **Konzept-e Trägernetzwerk Kind und Beruf gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 40 Kindertageseinrichtungen, zwei Grundschulen und drei Fachschulen für Erzieher/-innen und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte im Bereich Bewegung und Ernährung.

Der Träger:

- **Step Kids KiTas gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger betreibt aktuell bundesweit acht Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte im Bereich der regelmäßigen Bewegungsangebote wie Schwimmen und Wald- und Wiesentage.

Unter dem Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit des Haushaltes der Stadt Münster wird eine gleichwertige Gewichtung der Kriterien Wirtschaftlichkeit (50%) und Fachlichkeit/Pädagogik (50%) vorgenommen.

4. Gesamtbewertung / Fazit

Die Verwaltung schlägt abschließend vor, dem Träger **FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH** die Trägerschaft für die **Kindertageseinrichtung Markweg** zu übertragen, da der Träger den vollen Trägeranteil für den Betrieb der Kindertageseinrichtung anbietet, ein umfassendes pädagogisches Konzept vorgelegt hat und über bundesweite Erfahrungen im Bereich der Kindertagesbetreuung verfügt. Die Trägerübernahme durch FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH eröffnet für den Bezirk Mitte die Chance einer integrierten Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung durch die Vernetzung der Kita (offenes Konzept) und der Thomas-Morus-Schule (offenes Konzept). Zudem soll eine Trägerpluralität in der Vergabe von Trägerschaften im laufenden Trägerauswahlverfahren sichergestellt werden.

Des Weiteren wurde im Verfahren beachtet, dass der Träger Step Kids KiTas gGmbH einen monatlichen Zusatzbeitrag erhebt. Dem Träger Kleine Riesen Nord gGmbH wurden in der Vergangenheit vier Trägerschaften (Willingrott, Hermannschule, Meyerbeerstraße sowie die entstehende Interims- und dauerhafte Kitamaßnahme in Albachten) übertragen, sowie die aktuelle Empfehlung zur Übertragung der Trägerschaft für die Kindertageseinrichtung Eichendorffstraße (sh. Vorlage V/0881/2017) ausgesprochen. Sie geben dem Träger die Möglichkeit, sich in Münster weiterzuentwickeln und zu etablieren.

Mit diesem Beschluss wird rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Einrichtung ein Träger gefunden, so dass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger getroffen werden können. Das Verfahren zeigt weiterhin das Interesse freier Träger an einer Trägerschaft von Kitas in dieser Stadt. Gleichzeitig zeigt das Verfahren auch, dass erneut neue Träger mit einem hohen Trägeranteil bereit sind, sich zu engagieren.

Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem weiterhin eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft verbindlich beworben haben.

Der Verwaltungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus sieben Bewerbern unter der gleichgewichteten Würdigung der Fachlichkeit/Pädagogik und der Wirtschaftlichkeit einen Vorschlag darzustellen. Das in der Vorlage V/0376/2017 beschriebene Verfahren zur Trägerauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde.

I.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

1. Auswertungsformulare aller Träger
2. Bewerbungsunterlagen: Arbeiter-Samariter-Bund, Regionalverband Münsterland, Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
3. Bewerbungsunterlagen: Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands NRW Nord, Am Oespeler Dorney 41-65, 44149 Dortmund
4. Bewerbungsunterlagen: educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln
5. Bewerbungsunterlagen: FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH, Komödienstraße 18-24, 50667 Köln

6. Bewerbungsunterlagen: Kleine Riesen Nord gGmbH, Esslinger Straße 69, 73732 Esslingen
7. Bewerbungsunterlagen: Konzept-e Trägernetzwerk Kind und Beruf gGmbH, Wankelstraße 1, 70563 Stuttgart
8. Bewerbungsunterlagen: Step Kids KiTas gGmbH, Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin

Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 2 bis 5: Anschreiben und Konzepte) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0882/2017 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/infobi.php>